
(Name des Antragstellers)

_____, den _____

(Straße)

(Wohnort)

(TelefonNr. -für Rückfragen)

Friedhofsausschuss Eschwege
-Friedhofsverwaltung-
Obermarkt 22

37269 Eschwege

Antrag auf Einebnung einer Grabstätte und Rückgabe des Nutzungsrechts

Hiermit beantrage ich die Genehmigung zur Einebnung der _____ -Grabstätte

Feld _____, Reihe _____, Nr. _____ _____ Stelle/n

Name und Vorname des/der Verstorbenen: _____

verstorben am _____

Gleichzeitig gebe ich das Nutzungsrecht an dieser Grabstätte an die Friedhofsverwaltung zurück.

Hinweis:

Gemäß § 13 Abs. 6 und § 17 Abs. 8 der Friedhofsordnung für den Friedhof Höhenweg müssen die Nutzungsberechtigten bei vorzeitiger Rückgabe des Nutzungsrechts oder nach Ablauf der Ruhefrist bzw. des Nutzungsrechts die Grabaufbauten entfernen, sowie die Grabstätte abräumen, einebnen und begrünen lassen.

Zur Vermeidung von Unfällen mit möglichen Personen- und/oder Sachschäden wird - zumindest für die Entfernung der zum Teil sehr schweren Grabaufbauten - die Beauftragung eines entsprechenden Unternehmens dringend empfohlen.

Für die Unterhaltung der eingeebneten Grabstätte vor Ablauf der Ruhefrist fallen jährliche Gebühren an. Diese werden in einem einmaligen Betrag in Rechnung gestellt

Darüber hinaus erkläre ich, dass mir das Verfügungsrecht an obiger Grabstätte alleine obliegt, bzw. evtl. weitere Nutzungsberechtigte mit der Einebnung einverstanden sind.

(Unterschrift des Nutzungsberechtigten)